

OHTL-Newsletter Juni 2021

Nachrichten für die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL)

Nowosće za kónčinu Hornjolužiska hola a haty



KRABAT-Stein in Wittichenau + Sommer auf Schloss Milkel + Lausitzer Fisch Königswartha (Foto: SN)

+++

OHTL-Region aktuelle Informationen

Der letzte OHTL-Newsletter ist im Februar 2021 erschienen, lassen Sie uns kurz die letzten Monate Revue passieren.

Im März startete unser erster OHTL-Ideenwettbewerb, im April erhielten wir die Freigabe für weitere 3,6 Mio. Euro LEADER-Fördermittel für die Jahre 2021 bis 2022 und gleichzeitig erfolgte der Aufruf für das OHTL-Regionalbudget 2021 (der Kleinprojektfonds). Zudem wurde die LEADER-Abschlussequalifizierung der Förderperiode 2014 bis 2020 vom Regionalmanagement erarbeitet und im Juni vom Entscheidungsgremium beschlossen.

Es ist also höchste Zeit für unsere „Neuigkeiten“ vom Frühjahr bis zum Sommerbeginn im gewohnten Newsletterformat.

+++

„Plaudern mit Schadowitz“ gewinnt den Ideenwettbewerb

Die Resonanz beim OHTL-Ideenwettbewerb zur Stärkung der kleinen touristischen Infrastruktur von März bis Mai 2021 war überraschend hoch. Insgesamt wurden zweiundzwanzig Beiträge aus der gesamten Region eingereicht. Die kreativen Ideen reichten von der Errichtung einer Fahrrad Erlebniswelt bis zur Einrichtung von thematischen Radwegen oder der Aufwertung von bestehenden Naturpfaden. Die AG Tourismus hat alle Beiträge diskutiert und vorbewertet. Das Entscheidungsgremium folgte der Bewertung. Im Juni wurden die Preisträger beschlossen. Diese erhalten eine schriftliche Nachricht zu den Ergebnissen der Auswahl.

Am 9. Juli 2021 erfolgt um 10 Uhr an der KRABAT-Stein auf dem Marktplatz in Wittichenau die Auszeichnung der Preisträger mit einer Vorstellung der Siegeridee „Plaudern mit Schadowitz“.

+++

Aufrufplan für LEADER-Zusatzgeld 2021 und 2022

Im Übergangszeitraum zur nächsten Förderperiode der Europäischen Union von 2023 bis 2027 wurden der LEADER-Region OHTL durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung zusätzliche 3,6 Millionen Euro bereitgestellt. Diese Mittel sollen bis Juni 2022 in Projekten gebunden werden. Diese Summe ist hoch und der Zeitraum für die Projektentwicklung relativ kurz.

Das Entscheidungsgremium hat aus diesem Grund in der Sitzung am 19. April 2021 einen Aufrufplan für die Jahren 2021 bis 2022 beschlossen, der allen Antragsteller zur Orientierung dient. Aus dem Aufrufplan geht hervor, welche Maßnahmen wann aufgerufen werden.

Aufruf Nr.	Laufzeit und Maßnahmen	Antragsteller (Schwerpunkt)	EG-Termin
18. Aufruf Sommer	20.04. bis 30.06.21	öffentliche Antragsteller	20.09.21
	B.4, D, E.1, F und H		
19. Aufruf Herbst	21.09. bis 20.10.21	gewerbliche Antragsteller	13.12.21
	A.2, A.3, B.1, B.2, G und I		
20. Aufruf Winter	14.12. bis 14.01.22	private Antragsteller	07.03.22
	A.1, C, D und H		
Stand: Juni 2021/ Änderungen sind vorbehalten/ siehe www.ohtl.de			

Alle Antragsteller (natürliche Personen, Unternehmen, Kommunen und nichtgewerbliche Organisationen), die sich 2021 und 2022 mit ihren Vorhaben um LEADER-Fördermittel bewerben möchten, werden gebeten, sich kurzfristig mit dem Regionalmanagement in Verbindung zu setzen.

Die Beratung zu den Förder- und Umsetzungsmöglichkeiten erfolgt im Vorfeld im Regionalbüro (Anschrift: Gutsstr. 4c in 02699 Königswartha, Telefon: 035931 16560, E-Mail: regional@ohtl.de).

+++

OHTL-Regionalbudget/Kleinprojektfonds 2021

Dreizehn von sechzehn Bewerbungen für das Regionalbudget konnten in der Beratung des Entscheidungsgremiums am 14. Juni 2021 in Bautzen ausgewählt werden. Der OHTL-Region stehen im Jahr 2021 insgesamt 150.000 Euro für Kleinprojekte bis 20.000 Euro zur Verfügung.

Die dreizehn Vorhaben - darunter z.B. die Gestaltung von örtlichen Spielplätzen und Dorfgemeinschaftshäusern, die Erneuerung von Tafeln für den KRABAT-Radweg, Einrichtung von öffentlichen Toiletten und Parkplätzen u.v.a.m. – müssen bis zum Oktober 2021 durch die Projektträger umgesetzt und beim Regionalmanagement abgerechnet werden.

+++

Initiativen für den „Lausitzer Fisch“ in Königswartha vorgestellt

„Die AG Fisch und die MGO waren sich einig, dass eine starke und valide Marke „Lausitzer Fisch“ die Region bereichert. Wenn Gastronomen, Händler, Touristiker und Einheimische die Marke leben, dann strahlt das auch auf Gäste aus. Regionale Wertschöpfung, der Vertrieb vor Ort und der Tourismus können nur profitieren.“ Diese Worte fand Olaf Franke, Geschäftsführer der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbh (MGO), bei der Projektpräsentation am 14. Juni 2021 in Königswartha. Eine gemeinsame Identifikation zu schaffen, war Motivation und Anlass, den Lausitzer Fisch offensiv zu vermarkten. Er ist schon jetzt ein Erfolgsprodukt, der durch seine regionale Verwurzelung für Nachhaltigkeit und gesunde Esskultur steht.

Staatsminister Wolfram Günther unterstützt dieses wichtige Vorhaben: „Ich freue mich sehr über die Initiative Lausitzer Fisch. Sie liegt gut im Trend. Denn Nachfrage und Absatz bei regionalen Lebensmitteln haben sich gerade in den letzten Monaten deutlich erhöht. Mehr Regionalität ist in vielen Haushalten gelebte Praxis geworden. Wir unterstützen die regionale Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung. Die Akteurinnen und Akteure entlang der gesamten Wertschöpfungskette vom Feld bis zum Teller erhalten Informationen, Vernetzungsangebote und Förderung. Ein Instrument ist unser Verbraucherportal regionales.sachsen.de. Der Marke „Lausitzer Fisch“ wünsche ich viel Erfolg.“

Die Lausitzer Fischwochen 2021 werden vom 11.09. bis 31.10.2021 stattfinden und jähren sich damit zum 20. Mal. Dieses Jubiläum soll gebührend gefeiert werden. Die Auftaktveranstaltung findet während des jährlichen Deutsch-Sorbischen-Herbst-Naturmarktes am Biosphärenreservatzentrum „Haus der Tausend Teiche“ (Malschwitz, OT Wartha) - im Kernland der Fischereiwirtschaft - statt. Interessierte Teichwirtschaftsbetriebe, Gastronomen und Unterkunftspartner können sich für eine Beteiligung noch bei der MGO melden. www.lausitzer-fisch.de

Zusammengestellt vom OHTL-Regionalmanagement/ Königswartha, 30.06.2021

Informationen für den nächsten Newsletter senden Sie an: regional@ohtl.de

Hinweis: Sie erhalten diesen Newsletter als Partner oder registrierter Interessent des OHTL-Regionalmanagements. Möchten Sie den OHTL-Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten, dann senden Sie einfach eine Mail an regional@ohtl.de

Redaktion: Regionalmanagement der LEADER-Region Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, V.i.S.d.P.: André S. Köhler
Herausgeber: Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e.V.

OHTL-Büro: Gutsstr. 4 c, 02699 Königswartha, Tel. 035931/ 16560, www.ohtl.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete